



© Thomas Hennerbichler

Eine gedeckte Pergolakonstruktion auf dünnen Stahlstützen verbindet den bisherigen Haupteingang ins Kirchenschiff und den neu gestalteten Nebeneingang in die Kapelle. Zudem bildet sie eine Abschirmung zur verkehrsreichen Eßlinger Hauptstraße und zониert einen neuen, barrierefrei erschlossenen Kirchplatz aus, der als würdiger Vorbereich ein neuer Versammlungsort für die Pfarre sein kann und offen ist für vielfältige Nutzungen vor und nach den Messfeiern.

Die Kapelle aus dem Jahr 1828 wurde weitgehend freigelegt, die Decke abgebrochen und der bestehende Spitzbogen als Verbindung zum Kirchenraum geöffnet. Ein großflächiges Fenster zum Vorplatz hin öffnet den Raum und bringt Licht. Vertikal vorgehängte Hölzer im Höhenmaß der Pergola übernehmen eine Filterfunktion zum öffentlichen Raum hin. Aus der Kapelle kann sanftes Licht auf den neuen Vorplatz schimmern und so auf das ganztäglich offenstehende Raumangebot aufmerksam machen. Umlaufende Sitzbänke und eine mobile Sesselbestuhlung eröffnen flexible Nutzungsmöglichkeiten, etwa für Kindergottesdienste, Wochentagsmessen oder Taufen.

Die Nebenräume sind über einen eigenen barrierefreien Zugang an der Hauptstraße erschlossen. Es handelt sich um das barrierefreie WC, die Sakristei und eine Wohnung im Obergeschoss, die bestandsschonend in die bestehende Struktur eingebaut wurde. Sie ist über die Turmtreppe zugänglich und profitiert von einem Atriumhof, der über einem nunmehr überbauten Innenhof entstand. Das runde Chorfenster blieb dabei erhalten.

Der Kirchenraum wurde auf seine originale Raumstruktur und durch die weiße Fassung auf die reine architektonische Form zurückgeführt. Allein die künstlerisch bearbeiteten Fensterflächen bringen Farbakzente in den hellen, tagsüber lichtdurchfluteten Kirchenraum.

Die bestehende Holzkonstruktion des Spitzbogen-Gewölbes konnte erhalten und mittels einer neuen multifunktionalen Innenschale an die heutigen Erfordernisse angepasst werden.

Die neue Orgel- und Musikempore ist tischartig mit deutlichem seitlichen Abstand zum Gewölbe in den Kirchenraum gestellt. Ein gläserner Windfang darunter rahmt die Eingangssituation.

Zum Neubau der Orgel verwendete die Orgelwerkstatt Pemmer mit Sitz in Kottes-Purk

Pfarrkirche Eßling

Eßlinger Hauptstraße 74
1220 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR

pointner | pointner Architekten

BAUHERRSCHAFT

**Römisch-Katholische Pfarrkirche
Eßling**

Bauamt der Erzdiözese Wien

TRAGWERKSPLANUNG

Bollinger und Grohmann

Reinhard Schneider

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT

Lutz & Baumann

KUNST AM BAU

Ingeborg Kumpfmüller

FERTIGSTELLUNG

2022

SAMMLUNG

newroom

PUBLIKATIONSdatum

19. Juni 2024



© Thomas Hennerbichler



© Thomas Hennerbichler



© Thomas Hennerbichler

Pfarrkirche Eßling

auch historische Register. Das Pfeifen- und Windwerk liegt hinter einer gebauchten, weiß lasierten Holzpaneelwand. Die metallenen Prospektpfeifen füllen in scheinbar chaotischer Anordnung das abschließende Spitzbogenfeld des Kirchengewölbes aus.
(autor: Achim Geissinger, nach einem Text der Architekten)

DATENBLATT

Architektur: pointner | pointner Architekten (Helmut Pointner, Herbert Pointner)
 Bauherrschaft: Römisch-Katholische Pfarrkirche Eßling, Bauamt der Erzdiözese Wien
 Tragwerksplanung: Bollinger und Grohmann (Klaus Bollinger, Arne Hofmann, Manfred Grohmann, Martin Eppenschwandtner, Moritz Heimrath), Reinhard Schneider
 örtliche Bauaufsicht: Lutz & Baumann
 Kunst am Bau: Ingeborg Kumpfmüller
 Fotografie: Thomas Hennerbichler

Orgel: Orgelbau Pemmer, Kottes-Purk, Zwettl

Maßnahme: Revitalisierung
 Funktion: Sakralbauten

Wettbewerb: 10/2013 - 11/2013
 Planung: 03/2015 - 06/2019
 Ausführung: 08/2015 - 01/2022

NACHHALTIGKEIT

Energiesysteme: Gas-/Ölbrennwertkessel
 Materialwahl: Holzbau, Mischbau, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen,
 Vermeidung von PVC im Innenausbau

AUSZEICHNUNGEN

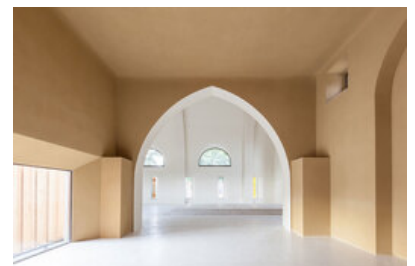
MA19 gebaut 2016



© Thomas Hennerbichler



© Thomas Hennerbichler



© Thomas Hennerbichler

Pfarrkirche Eßling



© Thomas Hennerbichler



© Thomas Hennerbichler

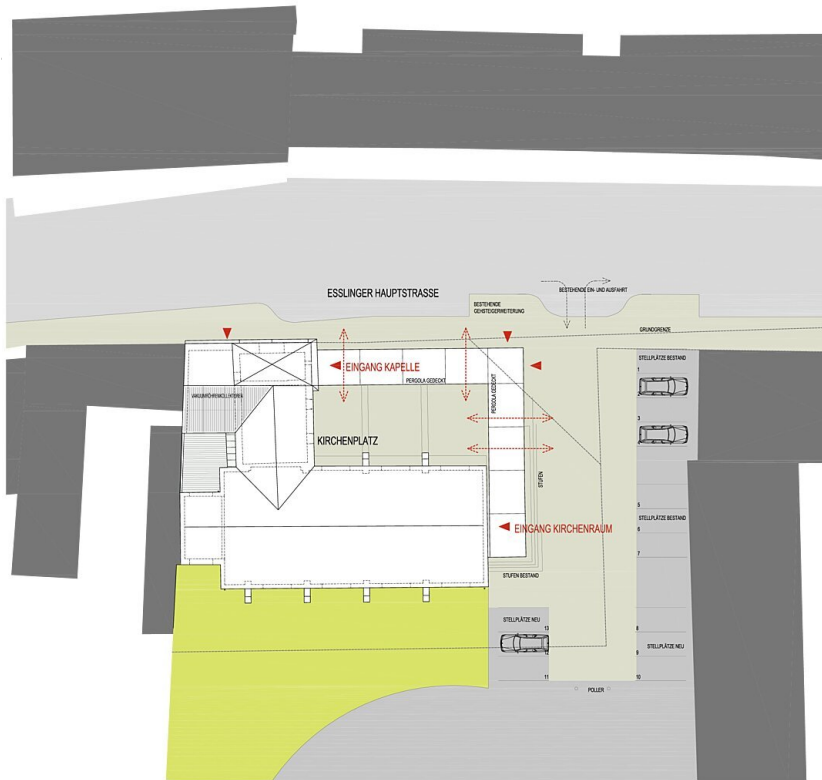


© Thomas Hennerbichler

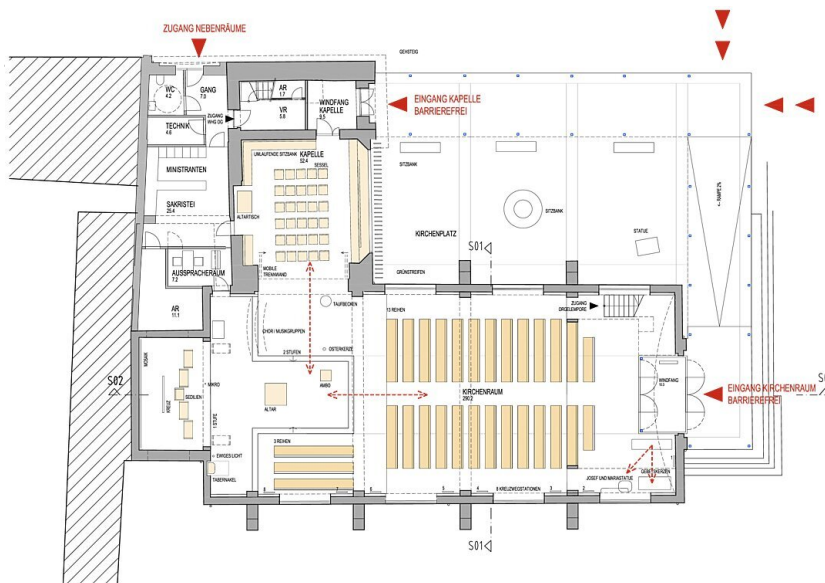


© Thomas Hennerbichler

Pfarrkirche Eßling

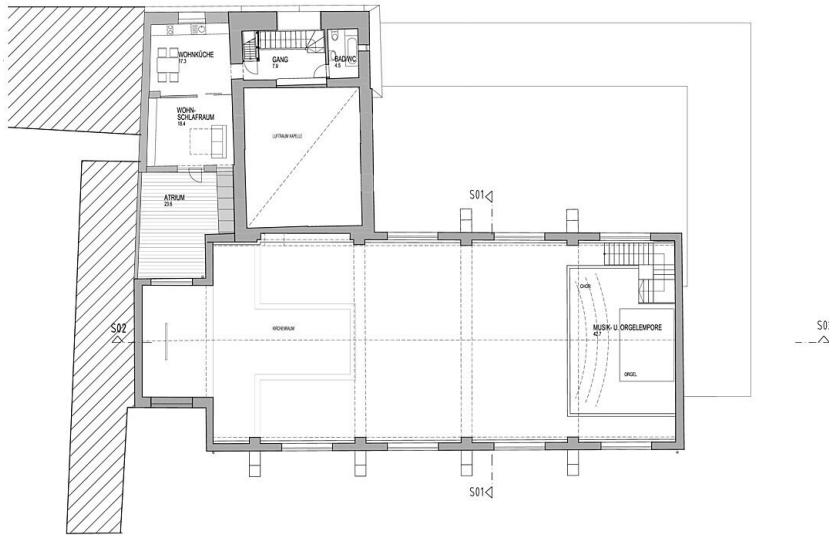


Lageplan

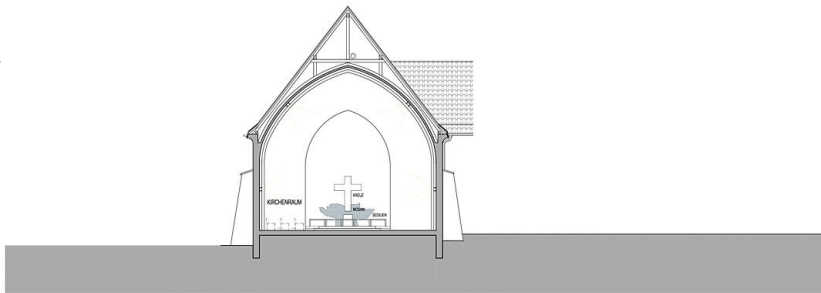


Grundriss EG

Pfarrkirche Eßling

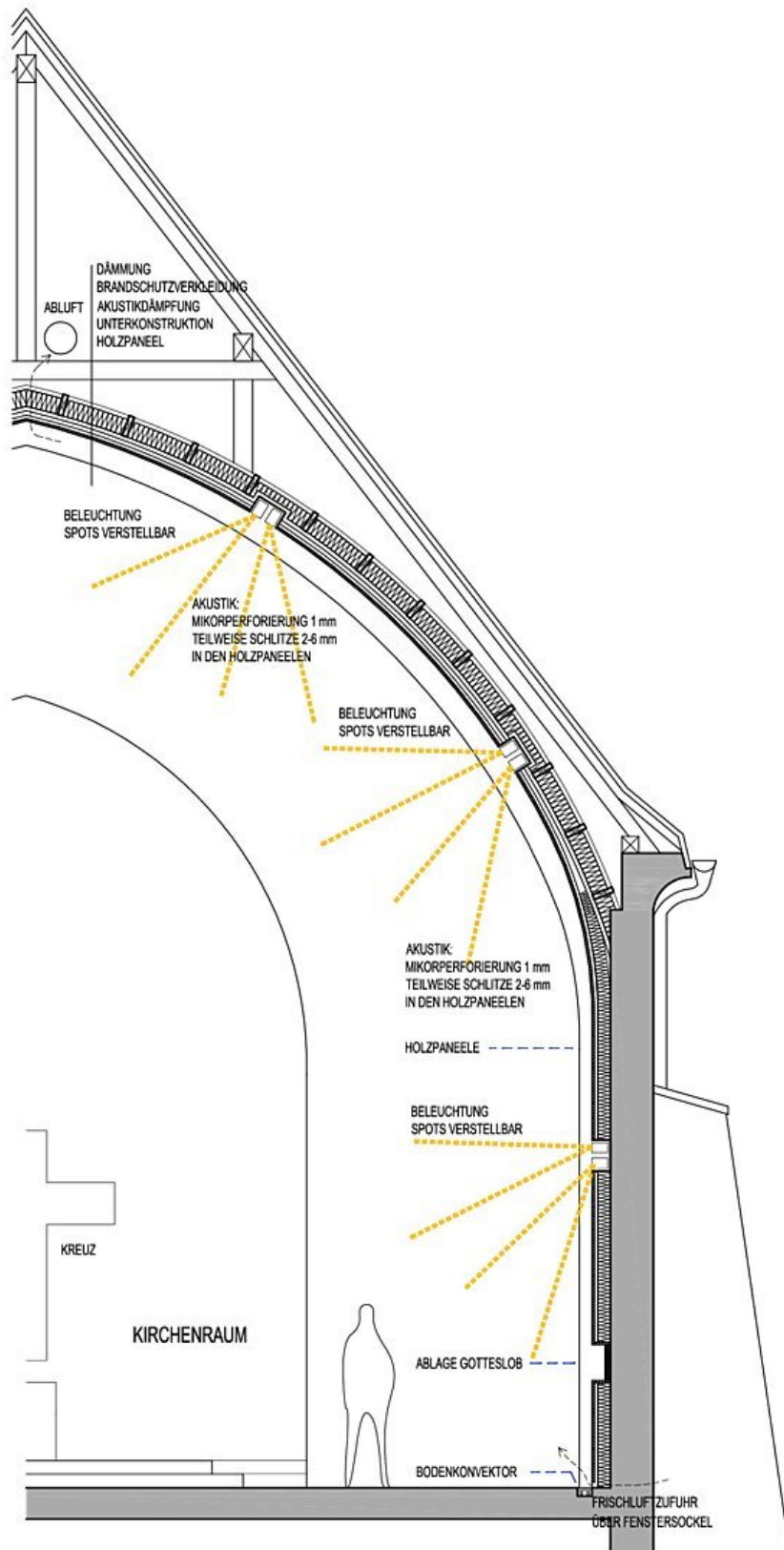


Grundriss OG



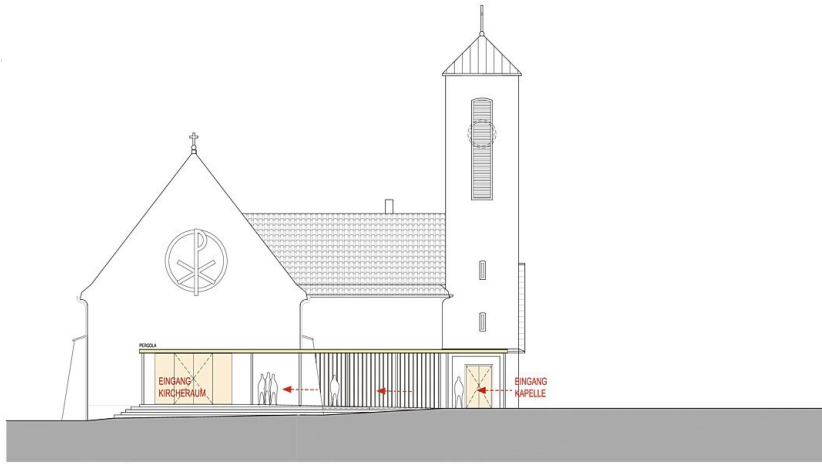
Schnitt

Pfarrkirche Eßling

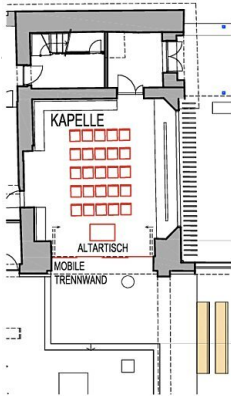


Schnitt Detail

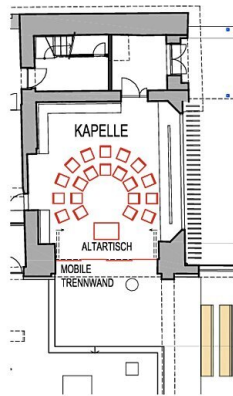
Pfarrkirche Eßling



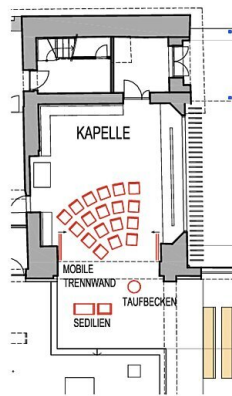
Ansicht Ost



GEBETSGOTTESDIENST
MOBILE TRENNWAND GESCHLOSSEN



KINDERGOTTESDIENST
MOBILE TRENNWAND GESCHLOSSEN



TAUFE
MOBILE TRENNWAND OFFEN

Möblierungsvarianten